MACH WAS WICHTIGES
Arbeiten im Öffentlichen Dienst Sachsen

Freistaat SACHSEN

Wir stellen ein!

Kennziffer:
FÄ/MRV/2025/290726

Ort:
verschiedene Standorte

Bewerbungsfrist:
10.11.2025

Fachärztinnen/Fachärzte (m/w/d) für Psychiatrie und Psychotherapie

für den Einsatz in den Kliniken für Forensische Psychiatrie in den Sächsischen Krankenhäusern für Psychiatrie und Neurologie an den Standorten Altscherbitz, Großschweidnitz und Rodewisch zum nächstmöglichen Termin unbefristet in Vollzeit.

Über uns

Im Geschäftsbereich des Sächsischen Staatsministeriums für Soziales, Gesundheit und Gesellschaftlichen Zusammenhalt (SMS) werden fünf Einrichtungen für den Maßregelvollzug nach § 63 StGB (in den Sächsischen Krankenhäusern (SKH) Arnsdorf, Rodewisch, Großschweidnitz und Altscherbitz sowie im Städtischen Klinikum »St. Georg« Leipzig) und zwei Einrichtungen für den Vollzug nach § 64 StGB (im Städtischen Klinikum »St. Georg« Leipzig sowie im Sächsischen Krankenhaus Großschweidnitz), geführt. Den Einrichtungen sind jeweils Forensische Ambulanzen angeschlossen. Zurzeit stehen insgesamt 468 Plätze für die Behandlung von psychisch kranken oder suchtmittelabhängigen straffällig gewordenen Personen zur Verfügung. Ziel der mehrjährigen Behandlung ist die Besserung und Sicherung der psychisch kranken Straftäter und die Suchtentwöhnung alkohol- oder drogenabhängiger Straftäter sowie deren Vorbereitung auf ein künftig straffreies Leben.

Weitere Informationen zu den Krankenhäusern finden Sie bei deren Internetauftritten.

Interessante Aufgaben

Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung in folgenden Aufgabenbereichen:

- Planung und Durchführung der medizinischen Behandlung, Betreuung und Versorgung von gemäß § 63 und 64 StGB untergebrachten Personen - von der Akutphase bis zur Resozialisierung,
- Erarbeitung und Erstellung kriminalprognostischer Einschätzungen, Epikrisen und Behandlungspläne,
- Teilnahme an Bereitschaftsdiensten,
- aktive Beteiligung an Fortbildungen,
- aktive Mitarbeit an der konzeptionellen Weiterentwicklung und der Qualitätssicherung der Klinik für Forensische Psychiatrie,
- Beratung des Trägers in fachbezogenen Angelegenheiten sowie
- Arbeit in einem multiprofessionellen Team.

Wir bieten Ihnen

- eine attraktive tarifliche Beschäftigung nach dem Tarifvertrag für Ärztinnen und Ärzten an den Sächsischen Krankenhäusern (Fachkrankenhäuser für Psychiatrie und Neurologie) des Freistaates Sachsen (TV-Ärzte SKH) mit Einstufung in Entgeltgruppe Ä 2 TV-Ärzte SKH mit einer tariflich vereinbarten wöchentlichen Arbeitszeit mit 40 Stunden und eine zusätzliche betriebliche Altersvorsorge (VBL),
- die Möglichkeit der Erzielung von Nebeneinkünften,
- ein gesellschaftlich wichtiges und interessanten Aufgabengebiet im stationären und ambulanten Bereich der Psychiatrie und Psychotherapie ein interessantes und verantwortungsvolles Tätigkeitsfeld,
- ein umfangreiches Angebot an Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten u. a. durch das Fortbildungszentrum der Hochschule (FH Meißen),
- die Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch die Möglichkeit der Teilzeitbeschäftigung im Rahmen der dienstlichen Notwendigkeit,
- 30 Tage Erholungsurlaub bei einer 5-Tage-Woche,
- Corporate Benefits: attraktive Rabatte für Mitarbeitende auf Produkte und Dienstleistungen und
- ein betriebliches Gesundheitsmanagement mit Angeboten zur betrieblichen Gesundheitsförderung.

Sie sind viel beschäftigt?

Für eine Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.

Sie bringen mit

Zwingend erforderlich sind:

- eine abgeschlossene Weiterbildung zur Fachärztin/zum Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie
  und
- Deutsch als Erstsprache bzw. nachgewiesenes Sprachniveau mindestens C1.

Erwartet werden:

- mehrjährige Erfahrungen in psychiatrisch-forensischen Versorgungsfachthemen,
- Sicherheit in EDV-gestützten Prozessdokumentationen,
- Einfühlungsvermögen im Umgang mit forensischen Patientinnen und Patienten,
- Einsatzbereitschaft, Verantwortungsbewusstsein, kooperativer und teamorientierter Arbeitsstil,
- Führerschein Klasse B und
- Fähigkeit zur Zusammenarbeit in einem multiprofessionellen Team mit kollegialer Arbeitsatmosphäre.

Von Vorteil wären:

- nachweisliche Erfahrungen im Fachbereich der Forensischen Psychiatrie.

Ihre Bewerbung

Wir freuen uns auf Ihre vollständige und aussagekräftige Bewerbung (Lebenslauf, Nachweis Studienabschluss), unter der Kennziffer FÄ/MRV/2025/290726 als PDF-Datei per E-Mail an

Bewerbung@sms.sachsen.de.

Teilen Sie uns bitte ebenfalls mit, an welchem Klinikstandort (Altscherbitz, Großschweidnitz und / oder Rodewisch) für Sie eine Beschäftigung in Betracht käme.

Bitte fassen Sie die Anlagen in einer PDF-Datei mit max. 10 MB zusammen.

Sie haben Fragen? Rufen Sie uns gern an. Als Ansprechpartner steht Herr Uwe Hauck, Telefon 0351 564-55520 zur Verfügung.

Schwerbehinderte Menschen und ihnen gleichgestellte Personen berücksichtigen wir bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt. Gehören Sie zu diesem Personenkreis, fügen Sie bitte Ihrer Bewerbung einen Nachweis bei.

Der Freistaat Sachsen hat im Juni 2019 die Charta der Vielfalt unterzeichnet und fördert aktiv Unterschiedlichkeiten und gestaltet Vielfalt in der Verwaltung.

Das SMS ist bestrebt, den Anteil der Frauen im ärztlichen Dienst in den SKH zu erhöhen und bittet daher insbesondere Frauen, sich zu bewerben.

Sie sind bereits beim Freistaat Sachsen beschäftigt? Dann bitten wir Sie, uns Ihre Zustimmung zur Einsichtnahme in die Personalakte zu geben und Ihre personalaktenführende Stelle zu benennen.

Bitte reichen Sie alle für die Bewerbung erforderlichen Unterlagen und Nachweise (z. B. Abschlusszeugnisse, qualifizierte Arbeitszeugnisse, Beurteilungen) in Kopie ein. Bei einem ausländischen Hochschulabschluss ist die Vorlage einer Zeugnisbewertung der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) notwendig.

Bitte beachten Sie weiterhin, dass die Eingangsbestätigung ausschließlich per E-Mail versandt wird. Aus Kostengründen werden Bewerbungsunterlagen nur zurückgesandt, wenn ein geeigneter und ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt ist. Anderenfalls werden die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichtet.

Mit Ihrer Bewerbung geben Sie gleichzeitig Ihr Einverständnis zur elektronischen Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens. Datenschutzrechtliche Informationen zur Bewerberdatenverarbeitung finden Sie auf unserer **Internetseite**.